

Jungen 19 Bezirksliga RR G2

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) : TTC 1962 Lieblos (J15)
Sonntag, 24.03.2024, 10:00 Uhr

Orhan tütet den Sieg für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) ein

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TTC 1962 Lieblos (J15) hat der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) am Sonntag in weniger als 115 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Bezirksliga RR G2 gesammelt. Beim TTC 1962 Lieblos (J15) lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 24:14 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) mit 3 und der TTC 1962 Lieblos (J15) mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Lange mit Bart / Püster ringen mussten Wirker / Orhan in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Einen Punkt erhielt der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) anschließend, da Bertram / Wang ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Benedikt Wirker, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Laura Schlauch verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Kaan Orhan wehrte eine 1:0 Satzführung von Daniel Bart ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Einen kampflosen Sieg verbuchte im Anschluss Charlie Bertram, da der TTC 1962 Lieblos (J15) unvollständig angetreten war. Stark im Hintertreffen war Ina Wang nach einem Zweisatzrückstand, machte Collin Püster dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Wang mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) und des TTC 1962 Lieblos (J15). Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes danach Benedikt Wirker letztlich auf Lager, um Daniel Bart final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 9:11, 7:11. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Wirker bei 6, während er nun 6 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. 11:8, 11:7, 7:11, 8:11, 11:5 hieß es dagegen am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Kaan Orhan und Laura Schlauch die Schläger kreuzten. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Charlie Bertram kam mit der Spielweise von Collin Püster am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:1 (Bertram) und 6:6 (Püster). Ohne Mühe gewann nachfolgend Ina Wang ihr Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) am 20.04.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TGV 1859 Schotten (J15), während der TTC 1962 Lieblos (J15) am 16.04.2024 gegen die TSG Gießen-Wieseck versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15)

Doppel: Wirker / Orhan 1:0, Bertram / Wang 1:0

Einzel: B. Wirker 0:2, K. Orhan 2:0, C. Bertram 2:0, I. Wang 2:0

TTC 1962 Lieblos (J15)

Doppel: Bart / Püster 0:1, Schlauch / nicht anwesend 0:1

Einzel: D. Bart 1:1, L. Schlauch 1:1, C. Püster 0:2